

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator : 750 WL1 Ni

Produktnummer : 300000000062

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Drähte, Bleche, Rohre

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG  
Kanzlerstrasse 17  
75175 Pforzheim  
Germany

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : info.ipds@umicore.com

#### 1.4 Notrufnummer

##### Giftinformationszentrale

Telefon : +49 30 192 40

Betriebszeiten : 24HRS

##### Lieferant

Notrufnummer : Für den Transport in Europa, Mittel- und Südamerika, Israel und Afrika (Nicht-arabischsprachige Länder): (+32) 3 213 15 70  
Für den Transport im Nahen Osten (ohne Israel) und im arabischsprachigen Teil Afrikas: (+32) 3 213 33 79  
Für den Transport in den USA und in Kanada: (+1)-877 986 4267  
Für den Transport in Asien und im Pazifischen Raum (ohne China): (+65) 62 64 78 36  
Für den Transport in China: (+86) 400 88 71 190

Betriebszeiten : Diese Telefonnummer ist 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche besetzt.

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Karzinogenität, Kategorie 2	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 1	H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P260 Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

##### **Reaktion:**

P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Nickel

##### **Zusätzliche Kennzeichnung**

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiko für Gewässer: 100 %

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Nickel	7440-02-0 231-111-4 028-002-00-7 01-2119438727-29	Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT RE 1; H372	<= 10
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert :			
Silber	7440-22-4 01-2119555669-21		<= 10

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
- Nach Hautkontakt : Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.  
Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.  
Wunde steril abdecken.
- Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen.  
Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.  
Unverletztes Auge schützen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Hautkontakt kann folgende Symptome hervorrufen:  
Allergische Reaktionen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel  
Wassersprühstrahl  
Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungs- : Nickelverbindungen  
produkte

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüs- : Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.  
tung für die Brandbekämp-  
fung

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in  
die Kanalisation gelangen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor- : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
sichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen.  
Personen in Sicherheit bringen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation  
gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies  
ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation  
die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter geben.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510) : 6.1D, Nichtbrennbare, akut toxische Kategorie 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Trocken aufbewahren. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Nickel	7440-02-0	AGW (Alveolengängige Fraktion)	0,006 mg/m <sup>3</sup> (Nickel)	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kate-	8;(II)			

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

gorie)				
Weitere Information	Für als Carc 1A oder 1B eingestufte Nickelverbindungen siehe TRGS 910 und TRGS 561. Eine Beurteilung anhand des AGW für Nickelmetall kann dann erfolgen, wenn ausschließlich Nickelmetall vorliegt. Sofern bei Tätigkeiten nickelhaltige Stäube entstehen, bei denen nur eine Oberflächenoxidation zu unterstellen ist, sind diese wie nickelmetallhaltige Gemische zu behandeln. Bei Anwendung von thermischen Verfahren in Gegenwart von Luftsauerstoff ist grundsätzlich eine Bildung von oxidischen Nickelverbindungen anzunehmen. Dies ist beispielsweise beim Schweißen (Elektroden oder Draht) und thermischen Schneiden mit bzw. von Legierungen, beim Metallspritzen von Legierungen, beim Schmelzen und Gießen von Legierungen und beim Schleifen und Trennen von Legierungen mit 'Funkenbildung' der Fall. Weitere Empfehlungen sowie Beispiele für Arbeitsverfahren, bei denen der AGW bzw. die ERB zur Beurteilung herangezogen werden können, enthält die IFA-Arbeitsmappe (Kennzahl 0537)., Ausschuss für Gefahrstoffe, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden, Hautsensibilisierender Stoff			
		TWA (Einatembare Fraktionen)	1,5 mg/m <sup>3</sup>	ACGIH
Silber	7440-22-4	TWA	0,01 mg/m <sup>3</sup> (Silber)	2006/15/EC
Weitere Information	Indikativ			

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Nickel	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	0,012 mg/kg
Anmerkungen:	Einheit in mg Metall/kg			
	Verbraucher	Einatmung	Akut - lokale Effekte	0,8 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,00002 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,02 mg/kg
Anmerkungen:	Einheit in mg Metall/kg			
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,00002 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,035 mg/cm <sup>2</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	11,9 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,05 mg/m <sup>3</sup>
Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,05 mg/m <sup>3</sup>

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Anmerkungen:	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m <sup>3</sup>			
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,035 mg/cm <sup>2</sup>
Silber	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,1 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,04 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	1,2 mg/kg
Zink	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	5 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	83 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	2,5 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,83 mg/kg
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	83 mg/kg

### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Nickel	Süßwasser	0,0071 mg/l
Anmerkungen:	Sensitivity Distribution	
	Meerwasser	0,0086 mg/l
	Sensitivity Distribution	
	Boden	29,9 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Sensitivity Distribution	
	Abwasserkläranlage	0,33 mg/l
	Assessment Factors	
	Sediment	109 mg/kg
Silber	Süßwasser	0,00004 mg/l
Anmerkungen:	Assessment Factors	
	Meerwasser	0,00086 mg/l
	Assessment Factors	
	Süßwassersediment	438 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Assessment Factors	
	Meeressediment	438 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Assessment Factors	
	Boden	1,41 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Abwasserkläranlage	0,025 mg/l
	Assessment Factors	
Zink	Süßwasser	0,0206 mg/l
	Meerwasser	0,0061 mg/l

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

	Abwasserkläranlage	0,052 mg/l
	Süßwassersediment	117,8
	Meeressediment	56,5
	Boden	35,6

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Tragen Sie eine Sicherheitsbrille mit seitlicher Abschirmung oder eine Schutzbrille.

Handschutz  
Material : Lederhandschuhe

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Massive Form (Festkörper)

Farbe : grau

Geruch : geruchlos

Schmelz-  
punkt/Schmelzbereich : 850 °C

Flammpunkt : Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasför-  
mig) : Kann bei hohen Temperaturen brennbar sein.

Relative Dichte : 14,8

Dichte : 14,8 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit(en)  
Wasserlöslichkeit : unlöslich

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.



## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

##### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 9.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (Ratte): > 10,2 mg/l  
Expositionszeit: 66 min  
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Datenverzicht in REACH-Dossier

##### **Silber:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

LD50 (Ratte, weiblich): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 423

LD50 (Maus): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 425

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,16 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 436  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Spezies : Kaninchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung

##### **Silber:**

Spezies : Kaninchen  
Expositionszeit : 72 h  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis : Keine Hautreizung

### Schwere Augenschädigung/-reizung

#### Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Spezies : Kaninchen  
Expositionszeit : 48 h  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Keine Augenreizung  
Anmerkungen : Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

##### **Silber:**

Spezies : Meerschweinchen  
Expositionszeit : 72 h  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
Ergebnis : Keine Augenreizung

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

#### Produkt:

Anmerkungen : Kann bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung bewirken.

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Expositionswege : Einatmung  
Spezies : Menschen  
Ergebnis : Verursacht keine Atemwegssensibilisierung.

Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Menschen  
Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### **Silber:**

Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OPPTS 870.2600  
Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.  
Anmerkungen : Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Expositionswege : Hautkontakt  
Spezies : Meerschweinchen  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406  
Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.  
Anmerkungen : Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

### **Keimzell-Mutagenität**

#### **Produkt:**

Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Nickel:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Säugetier-Tier  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 475  
Ergebnis: negativ

##### **Silber:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test  
Testsystem: Bakterien  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ  
  
Testsystem: Säugetierzellen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: positiv  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Testsystem: Säugetierzellen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 487  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell  
verwandter Substanz

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Säugetier-Tier  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Insgesamt gibt es keine schlüssigen Beweise für die Induktion  
von genetischer Toxizität beim Menschen

### Karzinogenität

#### Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg : Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)  
Expositionszeit : 24 Monat(e)  
Dosis : 0; 0,1; 0,4; 1 mg/m<sup>3</sup>  
: 0,1 mg/m<sup>3</sup>  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 451

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 104 Wochen  
Dosis : 10; 30; 50 mg/kg Körpergewicht  
Häufigkeit der Behandlung : daily  
NOAEL : 11 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 451  
Ergebnis : negativ  
GLP : ja  
Anmerkungen : Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Sub-  
stanz

### Reproduktionstoxizität

#### Produkt:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 0; 1; 2,5; 5;10 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 10 mg/kg Körpergewicht  
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 10 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)  
Dauer der einzelnen Behandlung: 13 Wochen  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 0,45 mg/m<sup>3</sup>  
Anmerkungen: Einheit ausgedrückt als mg Metall/m<sup>3</sup>  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

### Silber:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 62,5; 125, 250 Milligramm pro Kilogramm  
Dauer der einzelnen Behandlung: 28 days  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: > 250 mg/kg Körpergewicht  
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: > 250 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 422  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.  
GLP: ja

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte  
Stamm: Sprague-Dawley  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 6,5; 19,4; 64,6 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 19,4 mg/kg Körpergewicht  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: > 64,6 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte., Maternale Toxizität  
GLP: ja  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Spezies: Ratte  
Stamm: Sprague-Dawley  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 6,5; 19,4; 64,6 Milligramm pro Kilogramm  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 6,5 mg/kg Körpergewicht

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.  
GLP: ja  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

#### Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

#### Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Expositionswege : Einatmung  
Bewertung : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
LOAEL : 4 mg/m<sup>3</sup>  
Applikationsweg : Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)  
Expositionszeit : 28 days  
Dosis : 0; 4; 8; 24  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 412

Spezies : Ratte, männlich und weiblich  
LOAEL : 1 mg/m<sup>3</sup>  
Applikationsweg : Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)  
Expositionszeit : 13 weeks  
Dosis : 0; 1; 4; 8  
Methode : OECD Prüfrichtlinie 413

##### **Silber:**

Spezies : Ratte  
NOAEL : 30 mg/kg  
LOAEL : 300 mg/kg  
Applikationsweg : Oral  
Expositionszeit : 28 d  
Dosis : 30; 300; 1000

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 407
Spezies	:	Ratte
NOAEL	:	30 mg/kg
LOAEL	:	125 mg/kg
Applikationsweg	:	Oral
Expositionszeit	:	90 d
Anzahl der Expositionen	:	1/d
Dosis	:	30; 125; 500
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 408
Spezies	:	Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	:	133 µg/m <sup>3</sup>
LOAEL	:	515 µg/m <sup>3</sup>
Applikationsweg	:	Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Expositionszeit	:	6 h/d 90 d
Anzahl der Expositionen	:	5/7 d
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 413
Spezies	:	Ratte
NOAEL	:	9 mg/kg
Applikationsweg	:	Oral
Expositionszeit	:	28 d
Dosis	:	2,25; 4,5; 9

### Weitere Information

#### Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Produkt:

#### Inhaltsstoffe:

#### **Nickel:**

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 15,3 mg/l Expositionszeit: 96 h Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l Süßwasser Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	LC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 0,013 mg/l Expositionszeit: 48 h Anmerkungen: Süßwasser Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

**750 WL1 Ni**

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

LC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 0,121 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): > 0,0815 - < 0,148 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum capricornutum)): > 0,0253 - < 0,365 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

NOEC : 0,0123 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

NOEC (Desmodesmus sp.): 0,0225 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10 (Champia parvula (Meeresalgen)): 0,144 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Meerwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10 (Lemna minor (Gemeine Wasserlinse)): 0,0082 mg/l  
Expositionszeit: 7 d  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz



## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

- Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 : 33 mg/l  
Expositionszeit: 30 min  
Methode: ISO 8192  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz  
Einheit in mg Metall/l
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,057 mg/l  
Expositionszeit: 32 TAGE  
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
- NOEC: 0,04 mg/l  
Expositionszeit: 8 days  
Spezies: Danio rerio (Zebrafisch)  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
- NOEC: 0,134 mg/l  
Expositionszeit: 32 days  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
- EC10: 20,76 mg/l  
Expositionszeit: 28 days  
Spezies: Cyprinodon variegatus (Wüstenkärpfling)  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Meerwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
- EC10: 3,599 mg/l  
Expositionszeit: 40 days  
Spezies: Atherinops affinis (Neuweltlicher Ährenfisch)  
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz  
Einheit in mg Metall/l  
Meerwasser
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,04 mg/l  
Expositionszeit: 42 days  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz
- NOEC: 0,0037 mg/l  
Expositionszeit: 10 days

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Spezies: *Ceriodaphnia dubia* (Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

NOEC: 0,061 mg/l  
Expositionszeit: 36 days  
Spezies: *Mysidopsis bahia* (Garnele)  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Meerwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10: 0,089 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l  
Meerwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Toxizität gegenüber Bodenorganismen : NOEC: 180 mg/kg  
Expositionszeit: 21 days  
Spezies: *Eisenia fetida* (Regenwürmer)  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

NOEC: 320 mg/kg  
Expositionszeit: 28 days  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Pflanzentoxizität : NOEC: 88 mg/kg  
Expositionszeit: 60 d  
Spezies: *Avena sativa* (Hafer)  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10: 34 mg/kg  
Expositionszeit: 63 d  
Spezies: *Lactuca sativa* (Kopfsalat)  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Sedimenttoxizität : EC10: 762 mg/kg  
Spezies: *Chironomus riparius*  
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg  
Süßwasser

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10: 1103 mg/kg

Spezies: Tubifex tubifex

Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg

Süßwasser

Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

EC10: 82 mg/kg

Spezies: Hyalella azteca

Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg

Süßwasser

Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen

: NOEC: 800

Expositionszeit: 90 days

Spezies: Anas platyrhynchos (Stockente)

Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

### Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität

: Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt., Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze, Gelöste Metallkonzentration (in TDp) < akuter Umweltreferenzwert

Chronische aquatische Toxizität

: Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt., Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze, Dissolved metal concentration (in TDp) < chronic Environmental reference value (ERV)

### Silber:

Toxizität gegenüber Fischen

: Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

: Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)

: Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

: Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Bodenorganismen

: EC10: 5,3 mg/kg

Expositionszeit: 28 d

Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

NOEC: 22,5 mg/kg  
Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

Pflanzentoxizität : 0,13 mg/kg  
Testdauer: 17 d  
Spezies: Lactuca sativa (Kopfsalat)

Sedimenttoxizität : NOEC: 12 mg/kg  
Dauer: 10 d  
Spezies: Hyalella azteca  
Anmerkungen: Süßwasser

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): > 1.631  
Methode: Feldstudie  
Anmerkungen: terrestrische Umwelt  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 270  
Methode: Feldstudie  
Anmerkungen: Süßwasser  
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz

##### **Silber:**

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): 70

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

#### Inhaltsstoffe:

##### **Nickel:**

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Bewertung : Für anorganische Substanzen nicht zutreffend.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle.  
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Abfälle nicht in den Ausguss schütten.  
Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.  
Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar
- REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar
- Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar
- Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar
- Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar
- REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:  
Nickel (Nummer in der Liste 27)
- Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
Nicht anwendbar
- Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)
- TA Luft : Gesamtstaub:  
Nicht anwendbar  
Staubförmige anorganische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
Organische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
Krebserzeugende Stoffe:  
Anteil Klasse 2: 10 %  
  
Erbgutverändernd:  
Nicht anwendbar  
Reproduktionstoxisch:  
Nicht anwendbar

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
Nicht anwendbar

### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Das Produkt unterliegt den Abgabebeschränkungen der Chemikalienverbotsverordnung.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

CH INV : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
DSL : Dieses Produkt enthält folgende Bestandteile, die weder auf der kanadischen NDSL- noch auf der DSL-Liste sind.  
AICS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
NZIoC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
ENCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen  
ISHL : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen  
KECI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
IECSC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
TCSI : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht  
TSCA : Nicht auf der TSCA-Liste

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Volltext der H-Sätze

H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H351 : Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H372 : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

## 750 WL1 Ni

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

### Volltext anderer Abkürzungen

Carc.	:	Karzinogenität
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT RE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
2006/15/EC	:	Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
ACGIH	:	USA. Maximale Arbeitsplatz-Konzentrationswerte (TLV) der ACGIH
DE TRGS 900	:	TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
2006/15/EC / TWA	:	Grenzwerte - 8 Stunden
ACGIH / TWA	:	8 Stunden, zeitlich gewichteter Durchschnitt
DE TRGS 900 / AGW	:	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

Einstufung des Gemisches:

Einstufungsverfahren:



**750 WL1 Ni**

Version 2.6

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 14.06.2019

Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
Carc. 2	H351	Rechenmethode
STOT RE 1	H372	Rechenmethode

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE